

FEBRUAR 2018
DAS GEMEINDEBLATT



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE APOLDA

www.kirche-apolda.de

Monatsspruch Februar

„Gott spricht: Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.“ (5. Mose 30,14)

Liebe Leserinnen und Leser,



wenn „etwas von Herzen“ kommt, dann meinen wir es aufrichtig, aus tiefster innerer Überzeugung.

Die Bibel hat ein noch weiteres Verständnis vom Herzen. In der hebräischen wie in der griechischen Sprache konzentriert sich im Herzen alles, was den Menschen aus-

macht: gegensätzlichste Empfindungen, Gefühle, Triebe und Leidenschaften. Im Herzen hat der Wille seinen Sitz und das Gewissen. Im Herzen fallen Entscheidungen, werden Pläne geschmiedet und nachgedacht. Gutes und Böses kann aus dem Herzen kommen. Es kann sich fest machen und hart. Es kann sich öffnen und anderen zuwenden oder schließlich oder ängstlich umherflattern wie ein Vogel im Käfig.

Es ist ein widersinniges und wunderbares Geheimnis um Gottes Wort in unserem Leben: Zuallererst gibt uns dieses Wort Zuspruch und Mut. Dann erst nimmt es uns in die Pflicht. Zuallererst umgibt uns dieses Wort mit Liebe und trifft uns ins Herz. Dann erst fordert und mahnt es uns. Und es kommt von außen auf uns zu. Nah kommt mir ausgerechnet das, was nicht ich sage und tue, sondern was unerwartet mich von außen erreicht.

Mose richtet seine Rede von den „nahen Gottesworten“ an das Volk Israel. In Israels Umfeld galt das Wort Gottes - wie heute - als weit weg, hohes Himmelswissen, fremdes Rätsel und fernes Rauschen.

Aber der Gott Israels kommt herunter, zeigt sich nah, lässt sich berühren. Er geht mit - und er geht voraus. Er macht sich leserlich und hörbar. Und der Glaube ergreift ihn beim Wort „mit Herzen, Mund und Händen“ (EG 321,1).

Diese Erfahrung wünscht Ihnen

Pfarrerin Dr. Susanna Böhm

Krippenspiel im Carolinenheim



Christenlehrekinder erfreuten die Bewohner des Carolinenheimes mit ihrem Spiel der Weihnachtsgeschichte. Herzlich danken möchte ich den Kindern, Eltern und Großeltern.

I. Giese

Unsere Schule im Januar



Wir sind nicht nur gut, sondern auch sehr sportlich in das neue Jahr gestartet.

Unser Sportlehrer Michael Kögler hat vier Ferien-Projekttag im Vorfeld geplant und dann gemeinsam mit symbioun e.V. durchgeführt. Als Höhepunkt der Woche galt unbestritten der Ausflug nach Weimar. Er führte die Schüler am Vormittag in die Kletterhalle. Dort durften sie sich im Bouldern und Klettern ausprobieren. Dabei hatten alle sehr große Freude. Anschließend ging es noch zum Bowling ins Atrium. Zum Abschluss der Projekttag fand ein „Ball-über-die-Schnur“-Turnier statt, indem die Kinder gegen die Pädagogen antraten.

Es war rundum eine schöne und erlebnisreiche Woche.

Die Kinder & Pädagogen der Evangelischen Grundschule Apolda





Plakat vom diesjährigen Weltgebetstag aus Surinam

Weltgebetstag der Frauen in Surinam

Rund 200 Frauen aus elf Ländern und acht Konfessionen haben sich im vergangenen Sommer auf den WGT 2018 aus Surinam vorbereitet. Surinam liegt in Südamerika östlich von Venezuela. Die Nachbarstaaten sind Guyana, Französisch Guyana und Brasilien.

Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist gut!“ sind viele Ideen und Anregungen zur Gottesdienstgestaltung entstanden. Wir hören die Schöpfungsgeschichte aus dem 1. Buch Mose. Die Frauen aus Surinam wollen uns damit auch die wunderbare Schönheit ihres Landes nahe bringen, aber uns auch vertraut machen mit der Art und Weise wie man in diesem Land lebt.

Das Wort „Moksi“ ist auf den ökumenischen Bundeswerkstätten zu einem Schlüsselwort geworden. Es bezeichnet in surinamisch so etwas wie „Mischmasch“. Die Menschen in Surinam verstehen sich als ein Gemisch von Völkergruppen aus vier Kontinenten, die seit Jahrhunderten zusammen leben. „Moksi“ heißt aber auch „gemeinsam“, also Hindus und Muslime, Katholiken und Lutheraner, Herrnhuter und Reformierte und so weiter.

Dieses südamerikanische Land birgt einen großen Schatz: die bunte Vielfalt gut gemischt und friedlich miteinander. Deshalb lohnt es sich besonders, Surinam und den Gottesdienst 2018 zu erleben. Denn die Bewegung des Weltgebetstages hat viel gemeinsam mit Surinam.

In Apolda wollen wir den Weltgebetstag gemeinsam mit allen Konfessionen am 2. März, 19 Uhr im evang. Gemeindehaus, Jakobstr. 1 feiern.

Wir wünschen allen einen bunten Weltgebetstag 2018.

Eva Uhl / Vorbereitungsteam



Kinder lernen in Surinam/Südamerika

Kinderweltgebetstag

**Samstag, 3. März 2018, 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Gemeindehaus Apolda, Jakobstr. 1**

„Gottes Schöpfung ist sehr gut“

Gottes wunderbare Welt dürfen wir mit den Kindern aus Surinam bestaunen, für sie danken und Gott loben mit Psalmen und Liedern. Wir besuchen Surinam und lassen uns von den Kindern ihr Land zeigen mit den Bergen, Flüssen, dem Regenwald, den Tieren und Pflanzen. Wir werden sehen: Gottes Schöpfung ist einzigartig und wunderbar gemacht. Mit euch möchten wir auf die Reise gehen und freuen uns auf den gemeinsamen Tag.

13.30 Uhr Abschlussandacht in der Martinkirche
mit Eltern, Großeltern und allen, die sich einladen lassen

Vielfalt leben und feiern



Trommelworkshop beim
Inklusionsfest 2017

Liebe Gemeinde,

Inklusion ist ein großes Wort, so denken und so handeln wir oft. Doch Inklusion heißt nichts anderes, als Vielfalt gemeinsam zu leben und zu feiern. Das möchten wir auch dieses Jahr wieder tun. Anknüpfend an den Inklusionstag 2017 auf dem Melanchthonplatz, soll es in diesem Jahr am 6. Mai -

anlässlich des „Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“ - einen bunten und lebendigen Gottesdienst in der Lutherkirche geben.

Haben Sie Lust und Interesse diesen Gottesdienst mitzugestalten? Wenn ja, dann melden Sie sich gerne bei mir.

Ihre Vikarin Christin Bärwald
baerwald@kirche-apolda.de

VERANSTALTUNGEN

Do., 01.02.	19.30 Uhr	GH	Frauenkreis - Vorbereitung Weltgebetstag	Frauenteam
Di., 06.02.	14.00 Uhr	CA	Bibelstunde	Walter
Mi., 07.02.	14.00 Uhr	GH	Bastelkreis	Krieg
Fr., 09.02.	19.30 Uhr	GH	Männerkreis	Kuchenbäcker
Mi., 14.02.	14.30 Uhr	GH	Seniorenkreis	Galiffé
	15 - 17 Uhr	HV	Trauercafé	
Do., 15.02.	19.30 Uhr	GH	Glaubens-Seminar	Böhm / Robscheit
Sa., 17.02.	15.30 Uhr	CA	Festkonzert „110 Jahre Carolinenheim Apolda“ mit dem Akkordeon-Quartett „Quattro Colori“	
	16.00 Uhr	Haus FG	Gemeindenachmittag	Bärwald
Mo., 19.02.	18.00 Uhr	GH	„Kinder und Familie“ Vorbereitung Kinderweltgebetstag	Giese
Di., 20.02.	19.30 Uhr	GH	Bibelwoche	N.N.
Mi., 21.02.	14.00 Uhr	GH	Bastelkreis	Krieg
Mi., 21.02.	19.30 Uhr	GH	Bibelwoche	Pastor Kronberg
Do., 22.02.	19.30 Uhr	GH	Bibelwoche	Diakon Pomm
Fr., 23.02.	19.30 Uhr	GH	Bibelwoche	Walter
Mi., 28.02.	14.30 Uhr	GH	Teestunde	Galiffé
Do., 01.03.	19.30 Uhr	GH	Glaubens-Seminar	Böhm / Robscheit
Fr., 02.03.	19.00 Uhr	GH	Weltgebetstag der Frauen	ökum. Frauent.
Sa., 03.03.	10 - 13 Uhr	GH	Kinderweltsgebetstag	Giese
	13.30 Uhr	MK	„Gottes Schöpfung ist sehr gut“ Abschlussandacht mit Angehörigen	ökum.Team

Glaubenskurs beginnt im Februar

Woran glauben Sie? Geht es Ihnen wie vielen, die christlich getauft sind, aber den Bezug zu Kirche und Glauben verloren haben? Oder sind Sie vor Jahren aus der Kirche ausgetreten, möchten nun aber mit Ihrer gewonnenen Lebenserfahrung nochmals über die Bedeutung des Glaubens nachdenken? Wollen Sie sich taufen lassen? Den eigenen Fragen auf die Spur kommen, Antworten finden, die Halt geben, Gott neu entdecken - dazu laden Glaubenskurse ein. Sie finden statt am

15. Februar (22.2. mit Bibelwoche), am 1. und 8. März jeweils im 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Pfrn. Dr. Böhm und Pfr. Robscheit

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Di., 16.00 - 18.00 Uhr	SHG „Apoldaer Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“	
Christenlehretermine in der Evangel. Grundschule, Christian-Zimmermann-Str.		
Mo., 14.30 - 15.45 Uhr	1. und 2. Klasse (wöchentlich)	Giese
Christenlehretermine im Gemeindehaus		
Mi., 15.15 - 16.30 Uhr	3. und 4. Klasse (wöchentlich)	Giese
Mi., 16.30 - 18.00 Uhr	5. und 6. Klasse (14.2., 28.2., 13.03.)	Giese
Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus		
Mo., 15.30 - 16.30 Uhr	8. Klasse Konfirmanden	Dr. Böhm
Mi., 15.45 - 16.45 Uhr	7. Klasse Vorkonfirmanden	Dr. Böhm
Junge Gemeinde in den Jugendräumen im Gemeindehaus		
Mi., 18.00 Uhr - 20.00 Uhr		Jugendrefn. Gloria Wolf

GOTTESDIENSTE

Do., 01.02.	09.00 Uhr	AT	Gottesdienst	Walter
	10.30 Uhr	ProVita	Gottesdienst	Walter
Fr., 02.02.	10.00 Uhr	PS1	Gottesdienst	Walter
So., 04.02. - Sexagesimae				
	09.00 Uhr	CA	Gottesdienst	Dr. Böhm
	10.00 Uhr	MK	Gottesdienst mit AM	Dr. Böhm
	14.00 Uhr	OR	Gottesdienst	Dr. Böhm
So., 11.02. - Estomihi				
	09.00 Uhr	CA	Gottesdienst	Walter
	10.00 Uhr	MK	Gottesdienst	Walter
Mi., 14.02.	09.30 Uhr	CA	Festgottesdienst zum 110. Geburtstag der Stiftung Carolinenheim	Lehmann
Do., 15.2.	16.30 Uhr	Haus FG	Gottesdienst	Bärwald
Sa., 17.2.	18.00 Uhr	MK	Passionsandacht	Böhm/ Pos.chor
So., 18.02. - Invokavit				
	09.00 Uhr	CA	Gottesdienst	Robscheit
	10.00 Uhr	MK	Gottesdienst	Robscheit
Mo., 19.02.	19.30 Uhr	MK	Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche	Dr. Böhm/ Pomm
Di., 20.02.	09.30 Uhr	MK	Gottesdienst mit Kindern „Gottes Bogen in den Wolken“	Giese
Sa., 24.2.	18.00 Uhr	MK	Passionsandacht	N.N.
So., 25.02. - Reminiszere				
	09.00 Uhr	CA	Gottesdienst	Dr. Böhm
	14.00 Uhr	LK	Gottesdienst mit Verabschiedung Suptn. Hertel	Robscheit
Fr., 02.03.	13.00 Uhr	MK	Abschlussandacht Weltgebetstage Ev. Grundschule	Blume
So., 04.03. - Okuli				
	09.00 Uhr	CA	Gottesdienst	Dr. Böhm
	10.00 Uhr	MK	Gottesdienst	Dr. Böhm
	14.00 Uhr	OR	Gottesdienst	Dr. Böhm

Regelmäßiger Termin:

jeden Mittwoch 15.00 Uhr Andacht im Robert-Koch-Krankenhaus

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus - Kirchenmusik

Mo., 18.30 Uhr	Posaunenchor	Nych
Di., 19.30 Uhr	Kantorei	Nych
Do., 15.30 Uhr	Kinderchor in der Ev. Grundschule, Chr.-Zimmermann-Str.	Nych
Do., 18.30 Uhr	Orchester	Nych
Do., 20.00 Uhr	Vokalkreis	Nych
Regionaler Posaunenchor mit LPW Frank Plewka:		
Do., 22.02.2018, 18.00 Uhr im Gemeindehaus		
Die musikalischen Gruppen proben nicht in den Ferien!		

Legende zu Veranstaltungen und Gottesdiensten: AT - Am Teichgarten, CA - Carolinenheim, ETR 63 - Ernst-Thälmann-Ring 63, Ev.GS - Evangelische Grundschule, FFZ - Frauen- und Familienzentrum, Dornburgerstr. 14, FHK - Friedhofkapelle, GH - Gemeindehaus Jakobstr. 1, Haus FG - Haus Felsengrund, HV - Hospizverein: Strobraer Str. 10, Kapdf. - Kapellendorf, KathGZ - kathol. Gemeindezent.: Strobraer Str. 10, LG - Landeskirchl. Gemeinsch.: Weimarsche Str. 44, LK - Lutherkirche, MK - Martinskirche, OR - Kirche Oberroßla, PS1 - Paul-Schneider-Str. 1, St. Bon. - kathol. Pfarrgemeinde St. Bonifatius Apolda

WIR GRATULIEREN IM FEBRUAR

Dem Missionsbefehl im Matthäus-Evangelium der Bibel folgend, arbeitet das Evangelisch-Lutherische Missionswerk e.V. (LMW). Wir freuen uns über die Unterstützung. So ist im Jahr 2017 von Mitgliedern der Kirchgemeinde Apolda eine Summe von 430,00 € gespendet worden. Das LMW nimmt Beziehungen zur Tamilischen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Indien, zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Tansania und zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Papua-Neuguinea auf. Ausgewählte Projekte des LMW 2017 sind:

Bildung

- Frauenzentrum Angaza, ELCT-Nord-Diözese, Tansania

Theologie und Verkündigung

- Stipendien für TheologiestudentInnen an drei Hochschulen in Indien (TTS Madurai, Gurukul, UTC Bangalore)
- Theologisches Hochlandseminar Ogelbeng, Papua-Neuguinea

Gesundheit und Sozialdiakonie

- Rehabilitations- und Trainingszentrum in Usa River, Meru-Diözese, Tansania

Umwelt und Entwicklung

- Garten in Olugamangalam, Tamil Nadu, Indien
- Technik im Dienst des Evangeliums, Papua-Neuguinea

Viele Projekte laufen über mehrere Jahre. „Der größte Reichtum eines Missionswerkes sind tatsächlich seine Beter, Förderer, Berater und Freunde“ (www.lmw-mission.de) Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Annrose Stabrodt

(Mitglied im Feundes- und Förderkreis des LMW e.V.)

Briefmarken für das Leipziger Missionswerk



Sammeln Sie mit!

Briefmarken sollten nicht im Papierkorb landen. Es gibt viel mehr Menschen, die sie mit Leidenschaft sammeln, als man im Zeitalter der E-Mail und Frankiermaschinen vermuten würde. Seit vielen Jahrzehnten sammeln Kirchengemeinden, Kindergärten, Jugendgruppen, Schulen, Vereine und viele Einzelpersonen ihre gebrauchten Marken und schicken sie nach Leipzig.

Das Leipziger Missionswerk gibt sie als lose Kiloware weiter an Sammler und Händler. Die Einnahmen fließen direkt in LMW-Projekte.

Was Sie beachten sollten:

Für viele Sammler sind auch die Stempel interessant. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Marke inklusive des Stempels mit einem Zentimeter Rand ausschneiden. Auch selbstklebende Marken werden gesammelt.

Bitte schicken Sie Ihre Briefmarken an:

Evangelisch-Lutherisches Missionswerk Leipzig | Briefmarkenstelle
Paul-List-Straße 19, 04103 Leipzig

BlättchenausträgerInnen gesucht!

Für die Gebiete Herressener Straße / Karl-August-Str. / Karlsquelle / Weilandstraße / Müllerstraße (28 Blättchen) und Werner-Seelenbinder-Straße (29 Blättchen) werden BlättchenausträgerInnen gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Stand: 10.01.18

Ökumenische Bibelwoche 2018



„Die Liebe hört niemals auf“ – ökumenische Bibelwoche 2018, jeweils 19.30 Uhr

Die Liebe der Menschen zueinander und die Liebe Gottes zu den Menschen sind Thema der ökumenischen Bibelwoche 2018. Abschnitte aus dem Hohelied Salomos und dem Hohelied der Liebe in 1. Korinther 13 bilden die Grundlage, um über das Wesen göttlicher und menschlicher Liebe und ihrer unterschiedlichen Ausdrucksformen nachzusinnen.

19.2. Gottesdienst	Pfrn. Dr. Böhm, (Liturgie) Diakon Pomm (Predigt)	Martinskirche
20.2.	NN	Ev. GH
21.2.	Pastor Kronberg	Ev. GH
22.2.	Diakon Pomm	Ev. GH
23.2.	Pfr. Walter	Ev. GH

Passionsandachten 2018

Die diesjährigen Passionsandachten stellen Intarsienfelder von Altar und Kanzel der Martinskirche in den Mittelpunkt. Eine Wander-Geschichte aus dem Buch Tobit steht in spannungsvollem Verhältnis zu den Darstellungen der Seiten- und Rückwände des Altars.

Der Altar mit Intarsienfeldern wurde 1926 aus Teilen des Barockaltars angefertigt. Er mußte wegen des Einbaus des großen Fensters verkleinert werden.

Die Passionsandachten werden von verschiedenen Kreisen unserer Kirchengemeinde gestaltet. Lassen Sie sich dazu einladen an jedem Passionssamstag, jeweils 18.00 Uhr, in die Martinskirche Apolda.

Pfrn. Dr. Böhm

Unsere Vorkonfirmanden



Die Vorkonfirmandinnen beschäftigen sich praktisch mit der Frage: Was gehört zu einer Stadt und wo wohnt Gott? Zwei unterschiedliche Stadtwürfe aus KAPLA-Bausteinen entstanden in Teamarbeit.

Liebe Gemeinde,



Am Sonntag, dem 18. Februar wird um 10.00 Uhr der verschobene **Kantatengottesdienst in der**

Mauritiuskirche Bad Sulza stattfinden. Es erklingt die Bach-Kantate „Alles nur nach Gottes Willen“ (BWV 72). Die Kantorei Apolda singt gemeinsam mit der Mauritius-Kantorei Bad Sulza und wird vom Kammerorchester Apolda begleitet. Als Solisten konnten **Claudia Zohm (Sopran), Anna Puppe (Alt) und Stefan Puppe (Bass)** verpflichtet werden. Die musikalische Leitung hat **Kreiskantor Mike Nych**. Pfarrer Manfred Uhlig wird die Predigt halten.



Regelmäßige Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Weimarischen Straße 44:

- Gottesdienst: **Sonntag 17.30 Uhr**
- Bibelgespräch: **Donnerstag 19.30 Uhr**
- Seniorenkreis: **jeden 1. Donnerstag im Monat 15.00 Uhr. Im März am 08.03.!**
(dann abends kein Bibelgespräch)
- Blaues Kreuz: **Freitag 19.30 Uhr**
- Teenietime **16.02, 09.03., 13.04., 04.05., 01.06.2018, jeweils 16:00 Uhr**

Thema in diesem Halbjahr: „You believe“

- Stadttour mit den Augen eines Fotografen
- Filmabend und noch mehr
- Who is who - spannendes und lustiges Aktionspiel
- Picknick am Sperlingsberg
- Jugo in der Martinskirche - ihr seid die Akteure

Dazu werden wir wie immer lecker kochen, gemeinsam Spiel und Spaß erleben

Für Rückfragen: Eva Gast 03644 - 562565

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Reinhard Kronberg
0157/81710559 | reinhard.kronberg@freenet.de



Die Diakonie-Sozialstation informiert

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns persönlich in der Geschäftsstelle. Wir nehmen uns Zeit für Sie.

Diakonie-Sozialstation Apolda Ambulanter Pflegedienst
Ritterstr. 43 | 99510 Apolda | 03644 555 075

Diakonie-Sozialstation Buttstädt Ambulanter Pflegedienst
Topfmarkt 31 | 99628 Buttstädt | 036373 40 650

Vorschau



Kinder pilgern auf dem Lutherweg rund um Apolda
Montag, 26.03.18., 9.00 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus

Zahlungen, Spenden usw. an **KIRCHGEMEINDE APOLDA:**

Sparkasse Mittelthüringen:

IBAN DE26 8205 1000 0501 0068 00 | BIC HELADEF1WEM

KONTAKTDATEN

- **KIRCHENBÜRO** | Petra Schubert: (03644) 562650 |
info@kirche-apolda.de | Dornburger Str. 4 |
Öffnungszeiten | Di: 10 - 12 Uhr | Do: 15 - 18 Uhr |
Fr: 10 - 12 Uhr | Mo & Mi geschlossen |
Küster Roberto Bergmann: (0177) 5 44 31 86
- **MITARBEITER** | Pfarrer Thomas-M. Robscheit: (036425)
22 352, darüber auch mobil erreichbar! |
Pfarrer Dr. Susanne Böhm: (03644) 6517720 (mit AB) |
Pfarrer Axel Walter: (03644) 55 49 46 |
Gemeindepädagogin Ilona Giese: (03644) 5514 39 |
Kreiskantor Mike Nych: (03644) 8396014 |
Büro der Kantorei | Jakobstaße 1
- **KIRCHENKREISBÜRO** | Superintendentin Bärbel Hertel:
(03644) 65 16 24 | Lessingstraße 32 |
Jugendreferentin Gloria Wolf: (03644) 5159702 |
gloria.wolf@suptur-apolda.de

Zahlungen, Spenden usw. an **FÖRDERVEREIN LUTHERKIRCHE:**

Sparkasse Mittelthüringen:

IBAN DE32 8205 1000 0163 0125 20 | BIC HELADEF1WEM

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Apolda | Dornburger Str. 4 | 99510 Apolda

Redaktion: Dr. Susanne Böhm | Thomas-M. Robscheit | Gerburg Unger | Mike Nych

Titelbild: Roberto Bergmann | Gestaltung: EYESPALAST | Auflage: 2.000

Die aktuelle Ausgabe des Gemeindeblattes zum Download finden Sie auf

www.kirche-apolda.de.